

Top 3 -
Schulstandort- und Schulausbauplanung in der Vahr

Abteilung 5 – Schul- und Kitabau; Referat 50



Sitzung des Beirats Vahr
Dienstag 13.12.2022, 19:30 Uhr



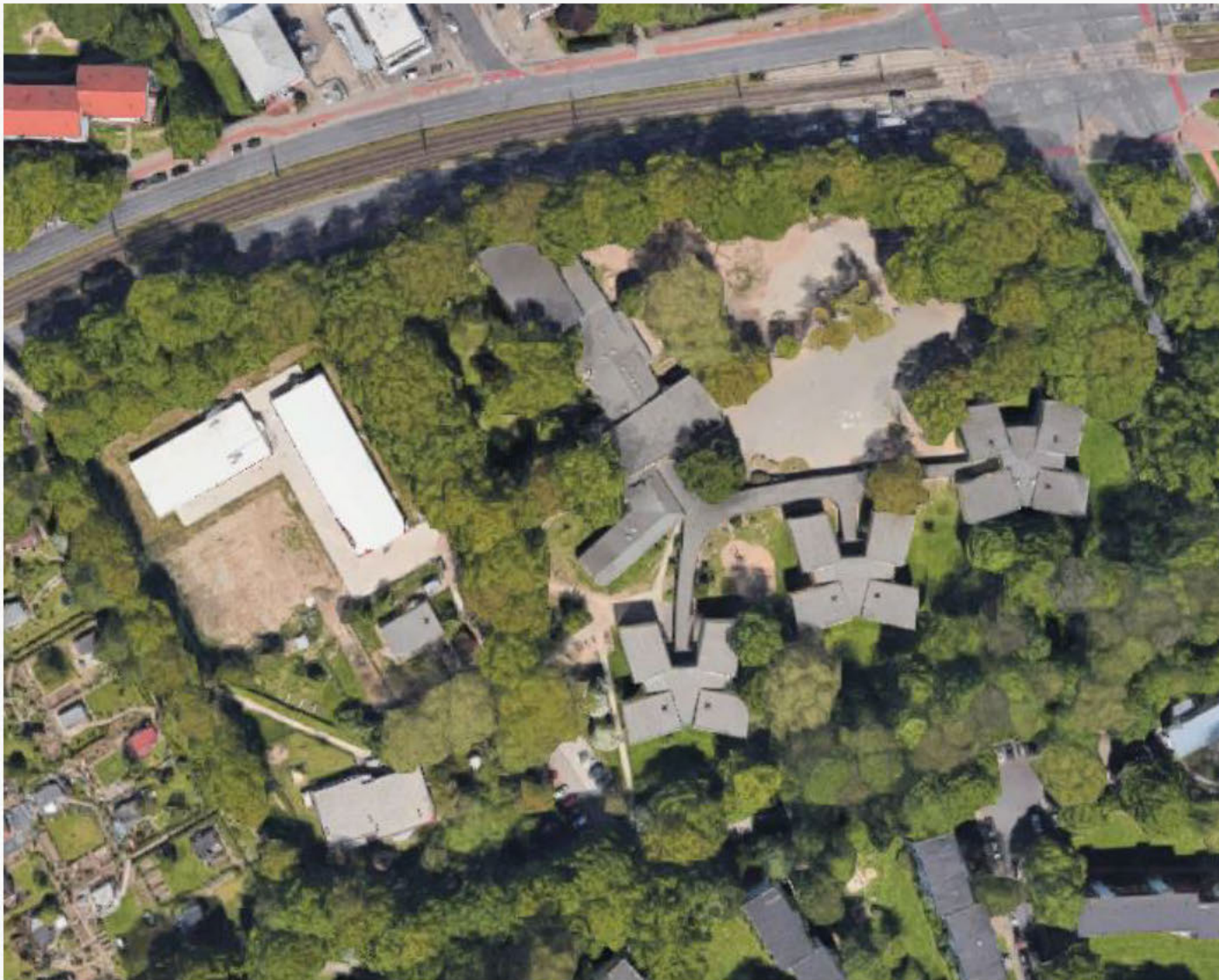
Schule in der Vahr

Zielsetzung Schulstandortplanung:

Ausbau der bislang dreizügigen zu einer vierzügigen Grundschule;

Ausbau der bislang offenen zur gebundenen Ganztagschule



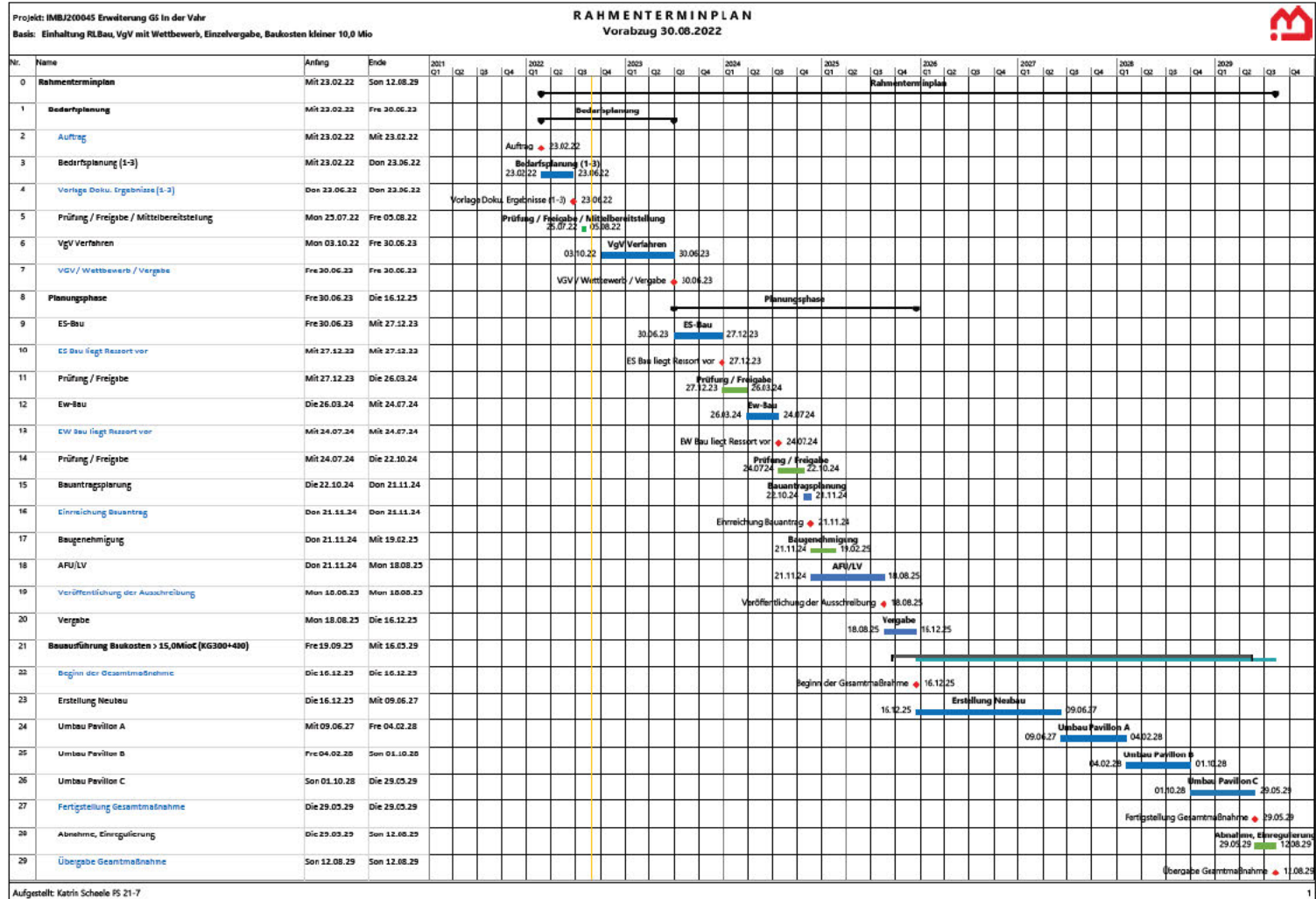


Sachstand:

- Planung des Ausbaus im Rahmen des Programms zur Verbesserung der Gebäudeinfrastruktur an Schulen und Kitas in der Stadtgemeinde Bremen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie (SchuKiBau Corona) („Bremen-Fonds“)
- Derzeit Durchführung eines VGV-Verfahrens mit Lösungsvorschlag zur Vergabe der Planungsleistungen für die Gebäudeplanung für folgende Maßnahmen:
 - Neubau des vierten Jahrgangshauses inkl. einer Mensa und der notwendigen Räume für die Verwaltung, ggf. mit Integrierung des Bestandes
 - Umbau der drei Pavillons inkl. Ertüchtigung Brandschutz und Herstellung der Barrierefreiheit
 - Sanierung der Sporthalle



Vorläufiger Terminplan (weitere Präzisierung in der ES-Bau):



Vorläufiger Terminplan (weitere Präzisierung in der ES-Bau):

- Erstellung der ES-Bau ab Sommer 2023
- Erstellung der EW-Bau bis Sommer 2024
- Bauantrag/Baugenehmigung Oktober 2024 – Februar 2025
- Bauausführung Neubau Dezember 2025 – Juni 2027
- Umbauten der Pavillons abschnittsweise bis Mai 2029



Schule an der Paul-Singer-Straße

Zielsetzung Schulstandortplanung:
Ausbau der bislang dreizügigen zu einer vierzügigen Grundschule





Sachstand:

- Räumliche Kapazitäten für Vierzügigkeit derzeit durch Mobilbau (Interim) sichergestellt
- Bedarfsplanung ab 2024 geplant



Schule an der Witzlebenstraße

Zielsetzung Schulstandortplanung:
Ausbau der bislang offenen zur gebundenen Ganztagschule



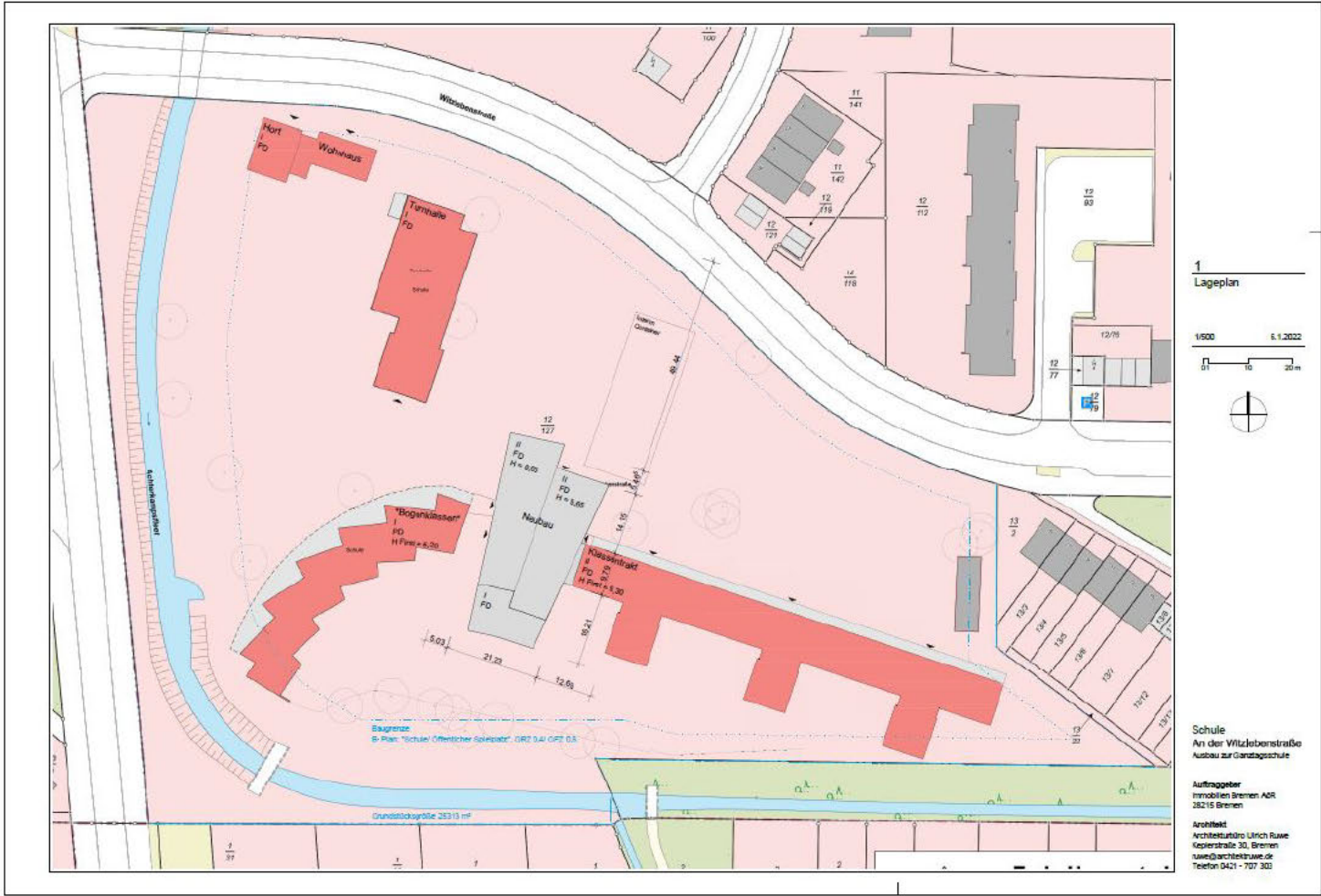


Sachstand:

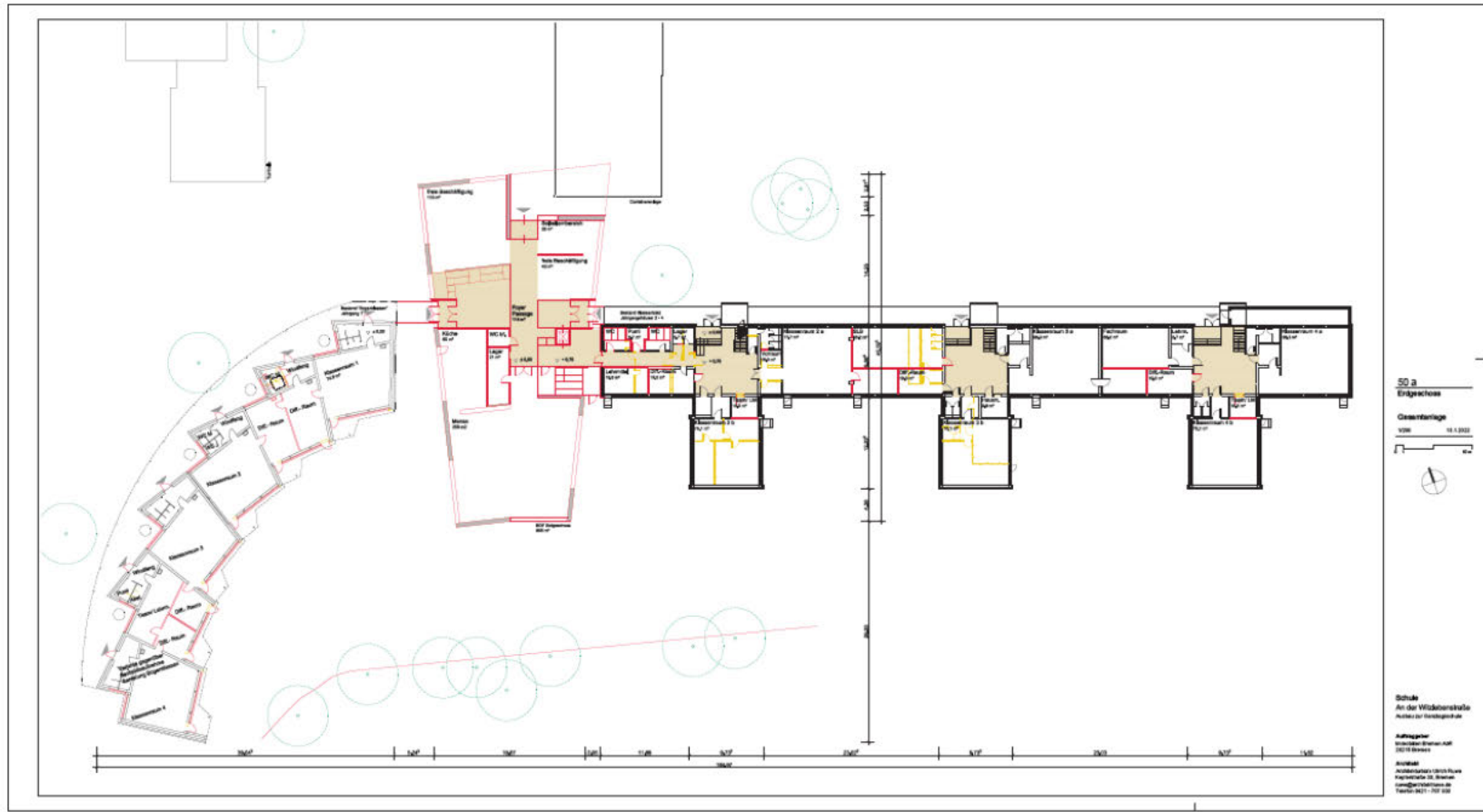
- Planung des Ausbaus im Rahmen des Programms zur Verbesserung der Gebäudeinfrastruktur an Schulen und Kitas in der Stadtgemeinde Bremen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie (SchuKiBau Corona) („Bremen-Fonds“)
- Derzeit Durchführung eines VGV-Verfahrens mit Lösungsvorschlag zur Vergabe der Planungsleistungen für die Gebäudeplanung für folgende Maßnahmen:
 - Neubau eines Gebäudes, das die Bestandsgebäude verbindet und die Funktionen der Mensa und der Verwaltung aufnimmt.
 - Sanierung und Anpassung der Bestandsgebäude



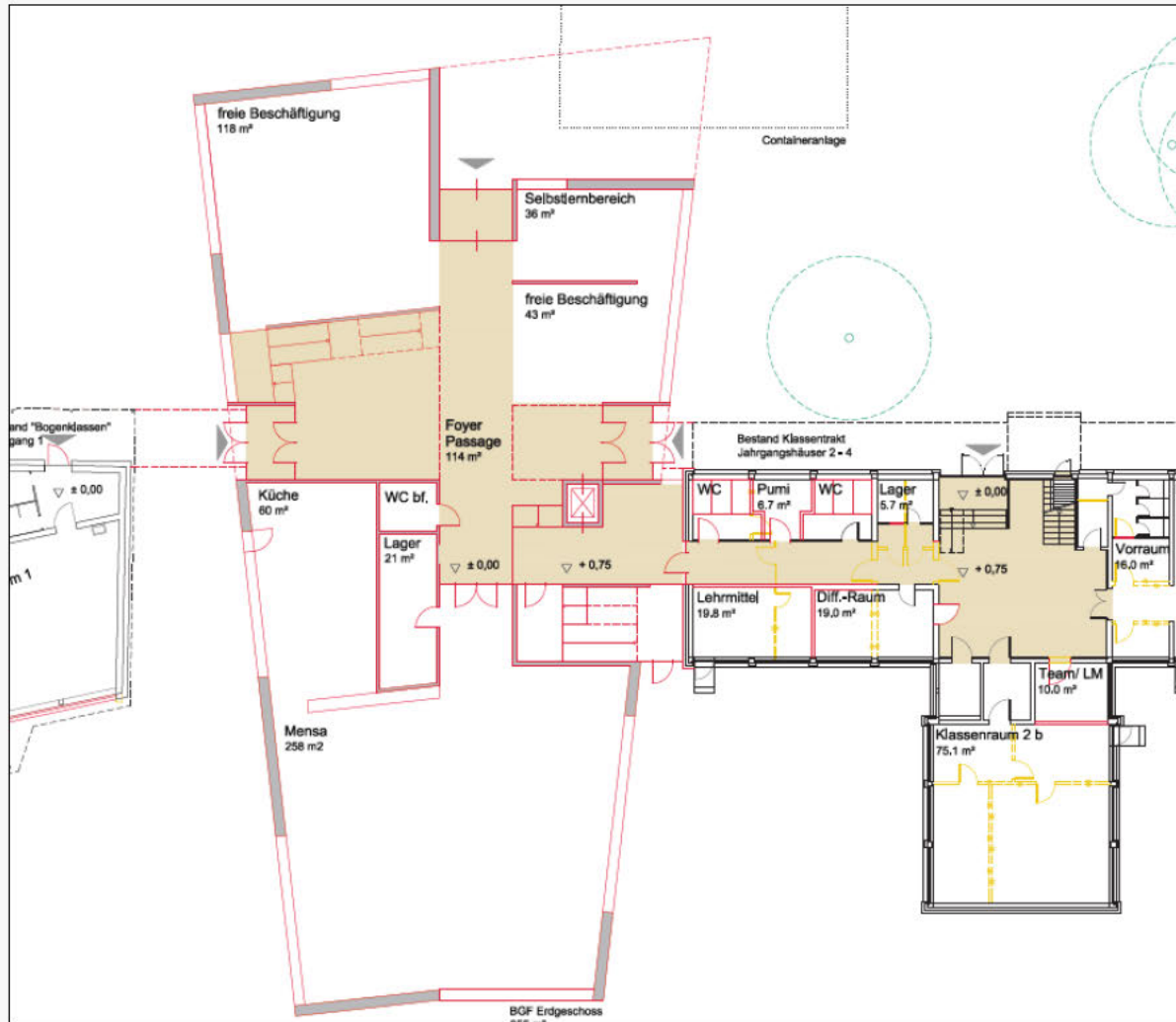
Lageplan Vorkonzept:



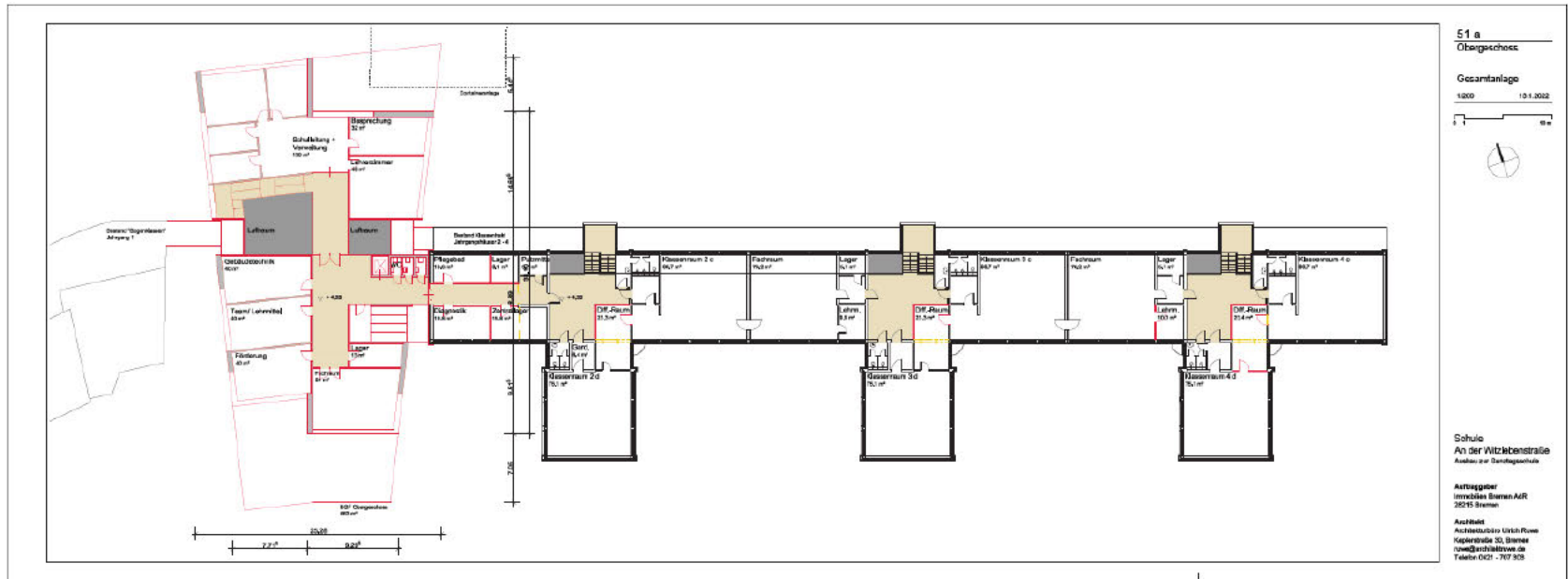
Grundriss Erdgeschoss Vorkonzept:



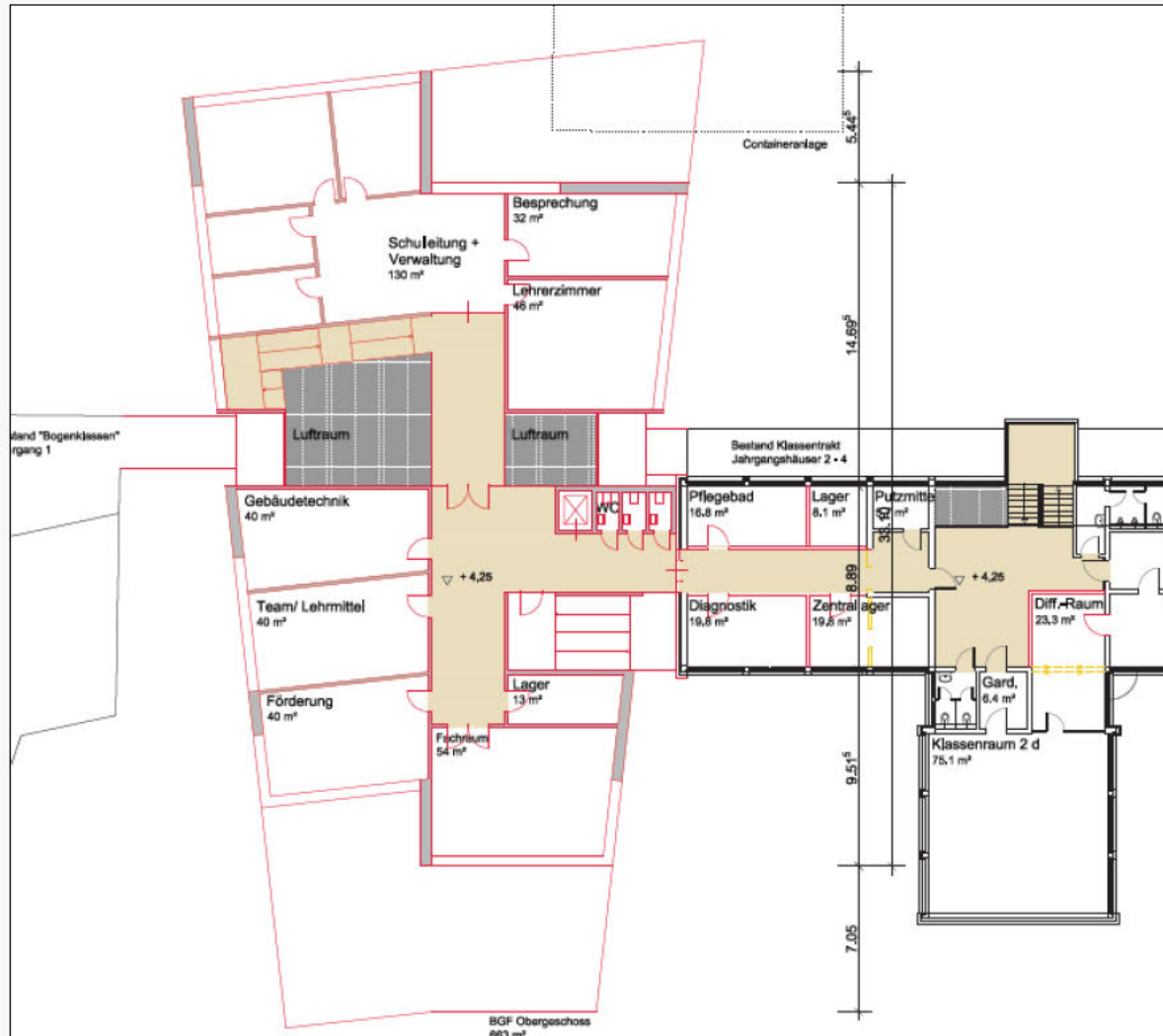
Ausschnitt Grundriss Erdgeschoss Vorkonzept:



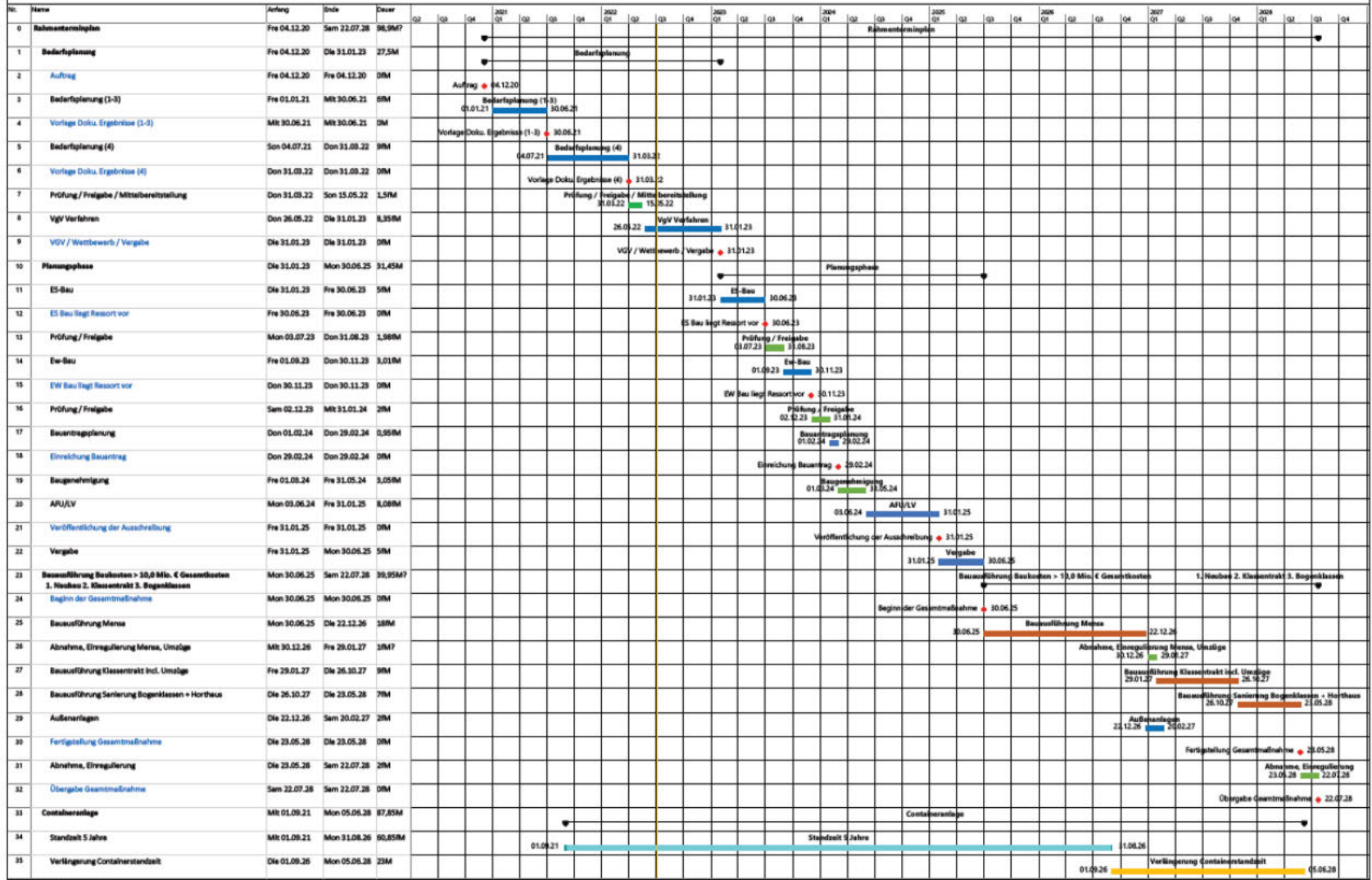
Grundriss Obergeschoss Vorkonzept:



Ausschnitt Grundriss Erdgeschoss Vorkonzept:



RAHMENTERMINPLAN
Vorabzug 05.07.2022



Vorläufiger Terminplan (weitere Präzisierung in der ES-Bau):

- Erstellung der ES-Bau ab Februar 2023
- Erstellung der EW-Bau bis November 2023
- Bauantrag/Baugenehmigung Februar 2024 – Mai 2024
- Bauausführung Neubau Juni 2025 – Dezember 2026
- Umbauten/Sanierung der Bestandsgebäude abschnittsweise bis Mai 2028



Zusätzlicher Grundschulstandort an der Philipp- Scheidemann-Straße / August-Bebel-Allee



Zusätzlicher Grundschulstandort an der Philipp-Scheidemann-Straße / August-Bebel-Allee

Zitat Schulstandortplan:

„Temporäre Schulstandorte im Grundschulbereich: Für die Zeit der besonders breiten Grundschuljahrgänge bis 2028 werden in einzelnen Stadtregionen voraussichtlich temporär zusätzliche Grundschulkapazitäten erforderlich. Im Planbezirk Osterholz wird vor diesem Hintergrund zum kommenden Schuljahr die Schule an der Walliser Straße als Vorgriff auf den geplanten neuen Schulstandort an der Walseder Straße gegründet. Auch in den Planbezirken Gröpelingen, Huchting und Vahr sowie im Übergang der Planbezirke Blumenthal und Vegesack bestehen vergleichbare Überlegungen.“





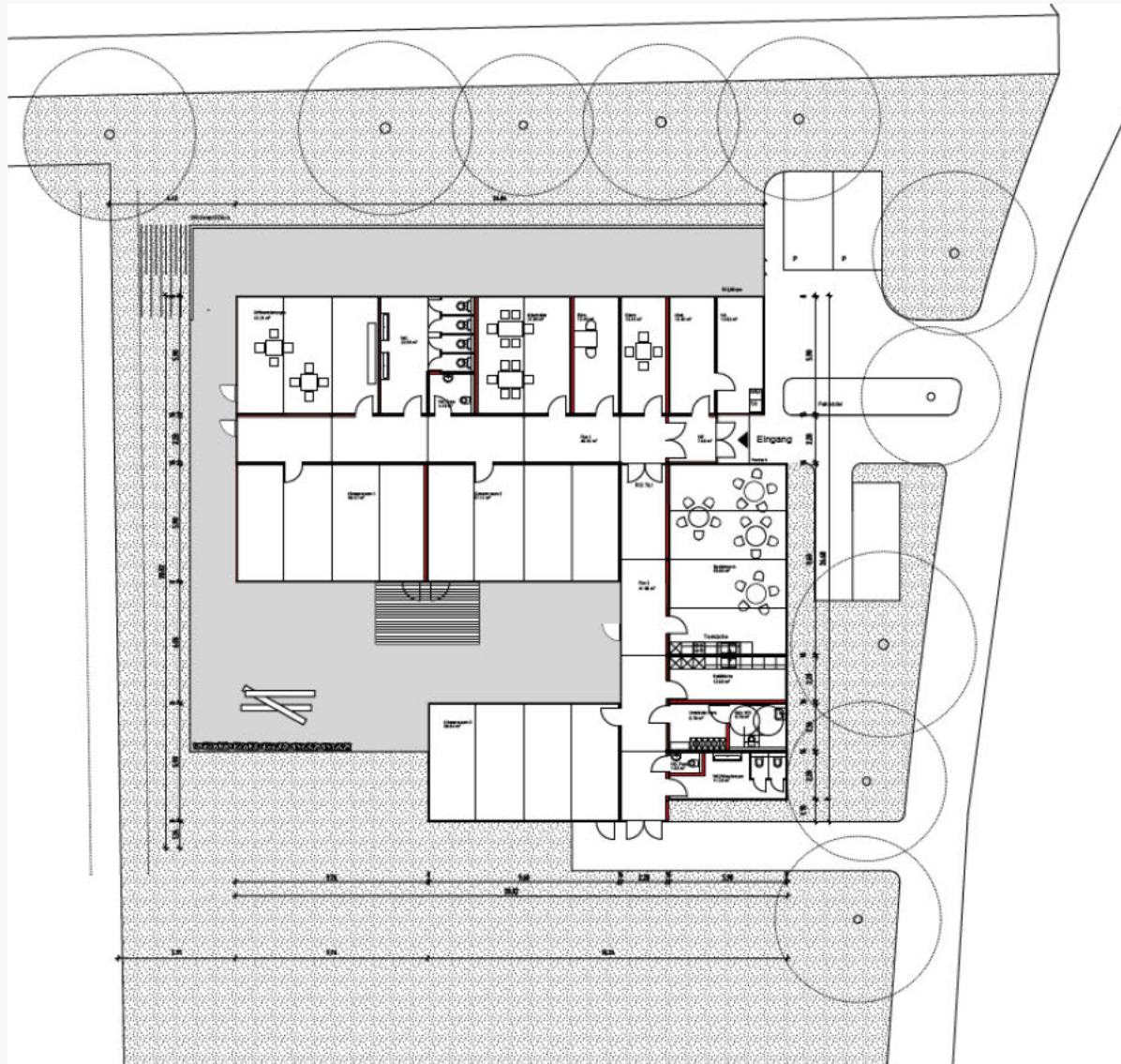
Sachstand:

- Planung eines Mobilbaus zur Sicherstellung der erforderlichen Schulraumkapazitäten in den Schuljahren 2023/2024 und 2024/2025
- Rückgriff auf Planung und Standort des Kita-Mobilbaus August-Bebel-Allee

- Suche nach Möglichkeiten zur Anmietung von geeigneten Flächen bislang ergebnislos.
- Derzeit Suche nach geeigneten Grundstücksflächen zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes in Modulbauweise (Standzeit 10 bis 20 Jahre; Fertigstellungsziel Sommer 2025)



Planungsstand Grundriss:



Oberschule an der Julius-Brecht-Allee

Ausbau der bislang vierzügigen zu einer sechszügigen Oberschule



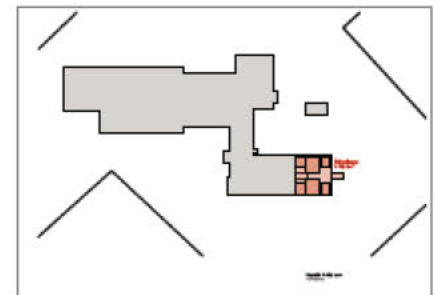
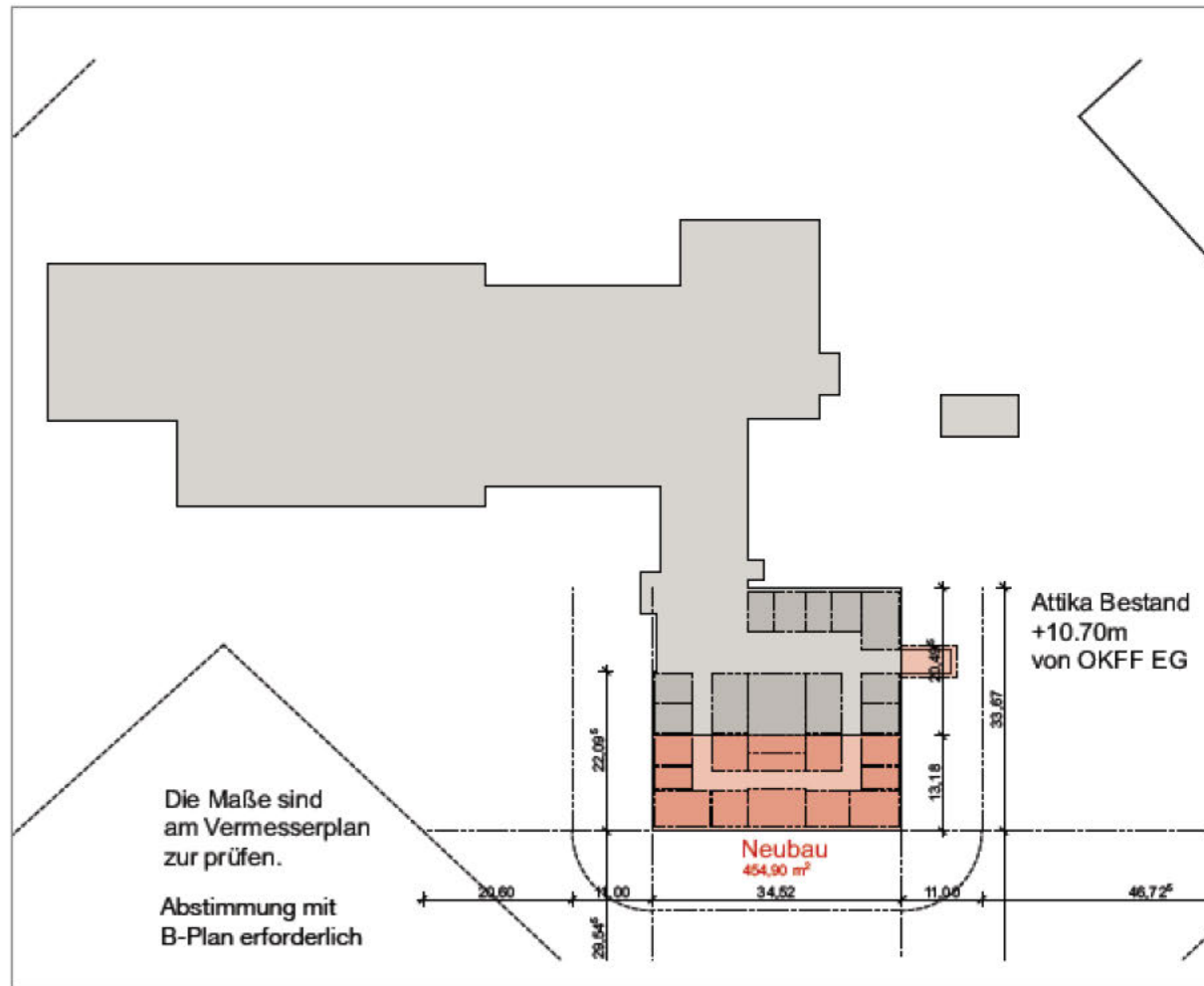


Sachstand:

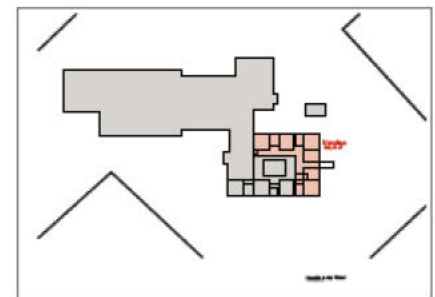
- Planung des Ausbaus im Rahmen des Programms zur Verbesserung der Gebäudeinfrastruktur an Schulen und Kitas in der Stadtgemeinde Bremen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie (SchuKiBau Corona) („Bremen-Fonds“)
- Vorbereitung eines VGV-Verfahrens zur Vergabe der Planungsleistungen für die Gebäudeplanung für folgende Maßnahmen:
 - Anbau in Verbindung mit umfassender Sanierung und Anpassung des Bestandsgebäudes.
- Bedarfsplanung zur Deckung der Sporthallenbedarfe



Lageplan Vorkonzept:



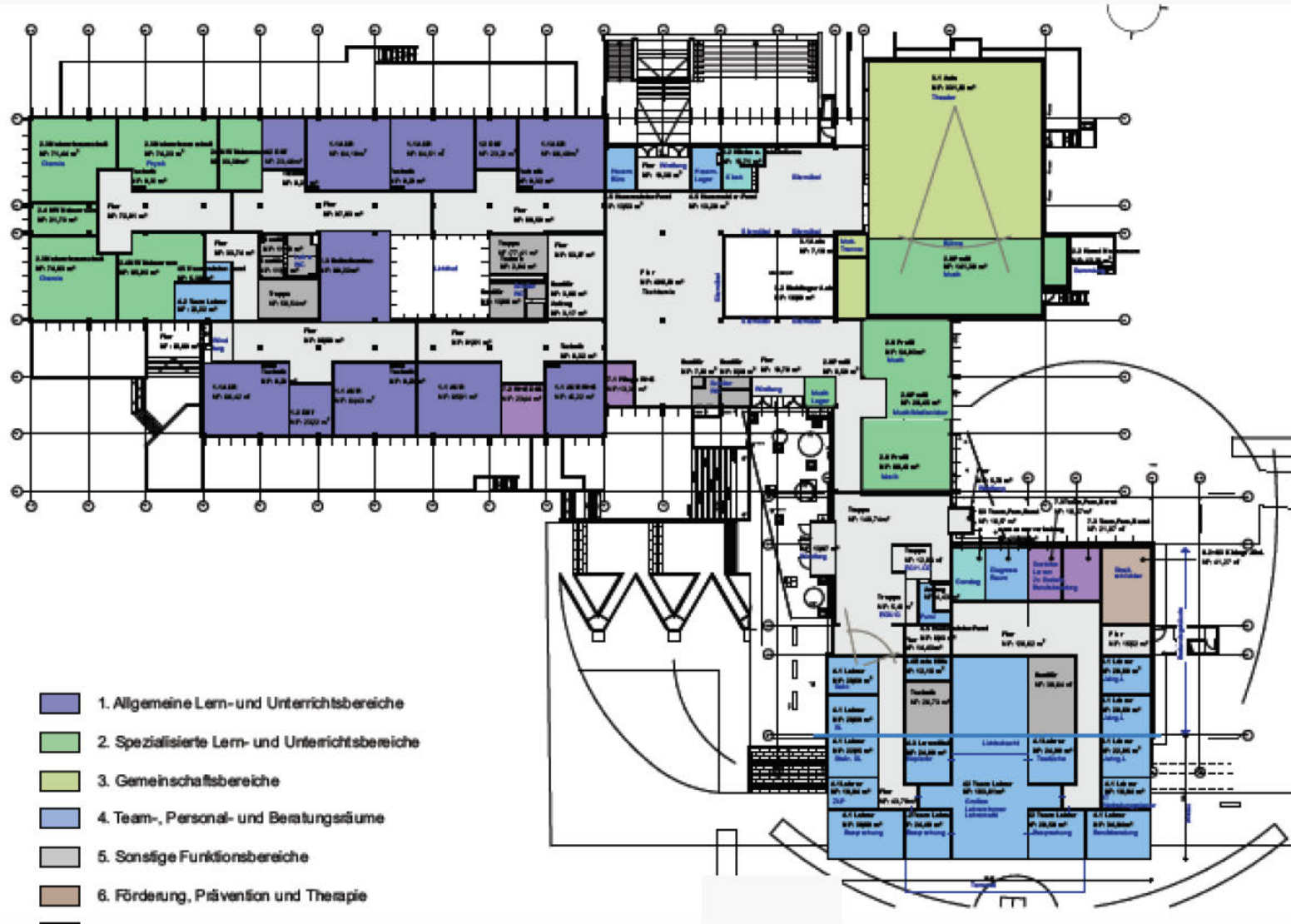
Variante - Querseite
(keine Mittelzone)



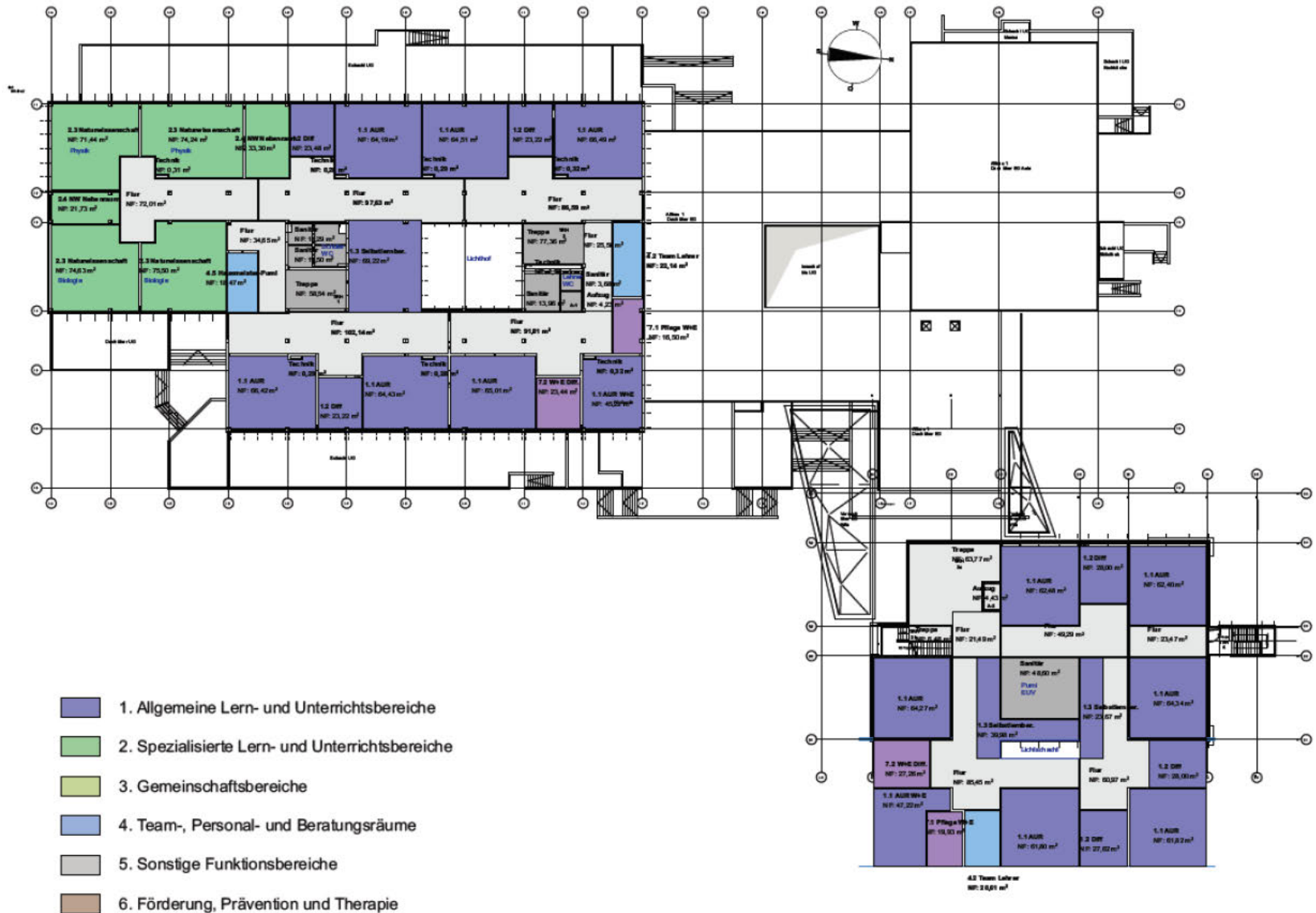
Variante - Winkel
(Buszufahrt eingeschränkt)



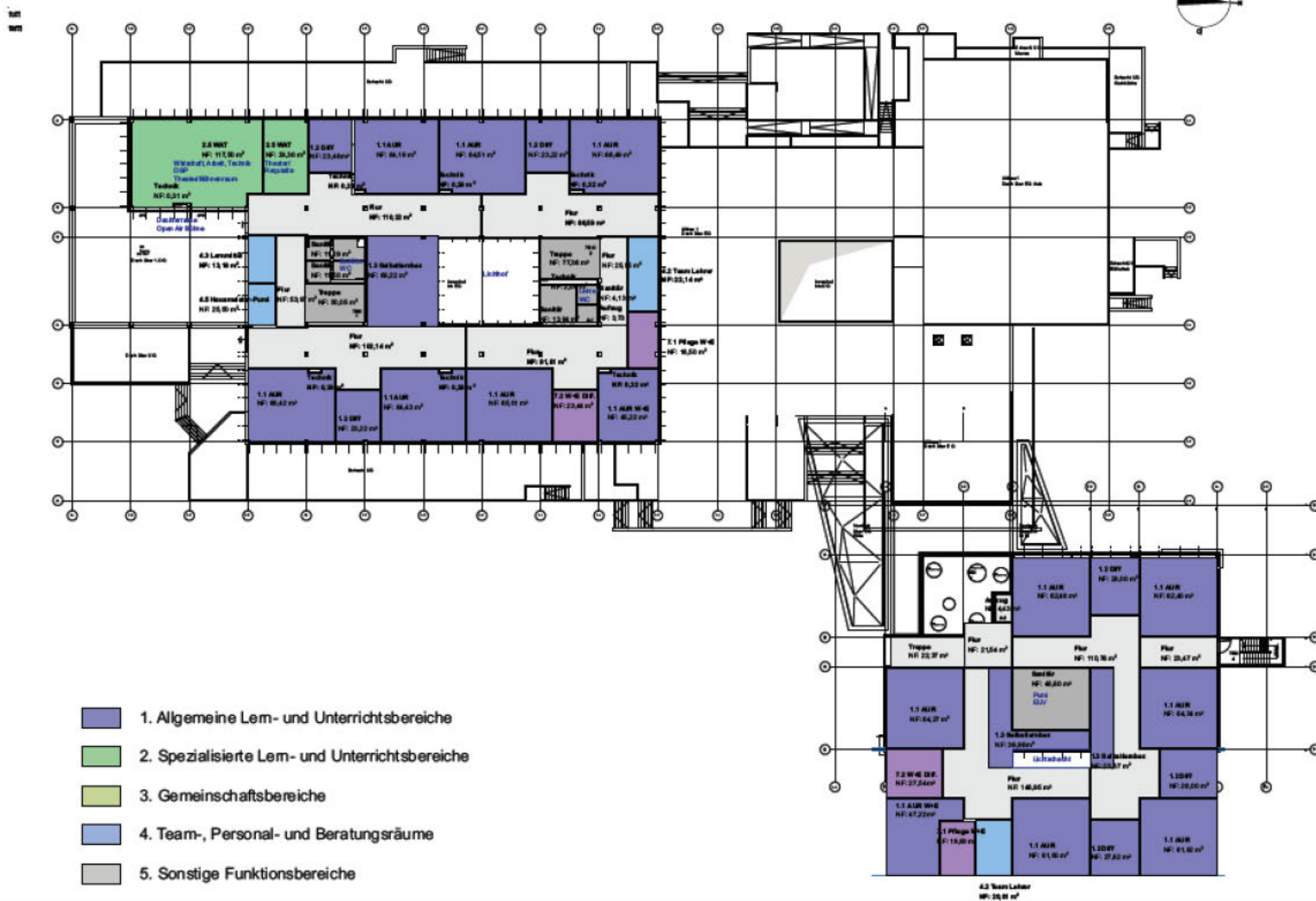
Grundriss Vorkonzept:



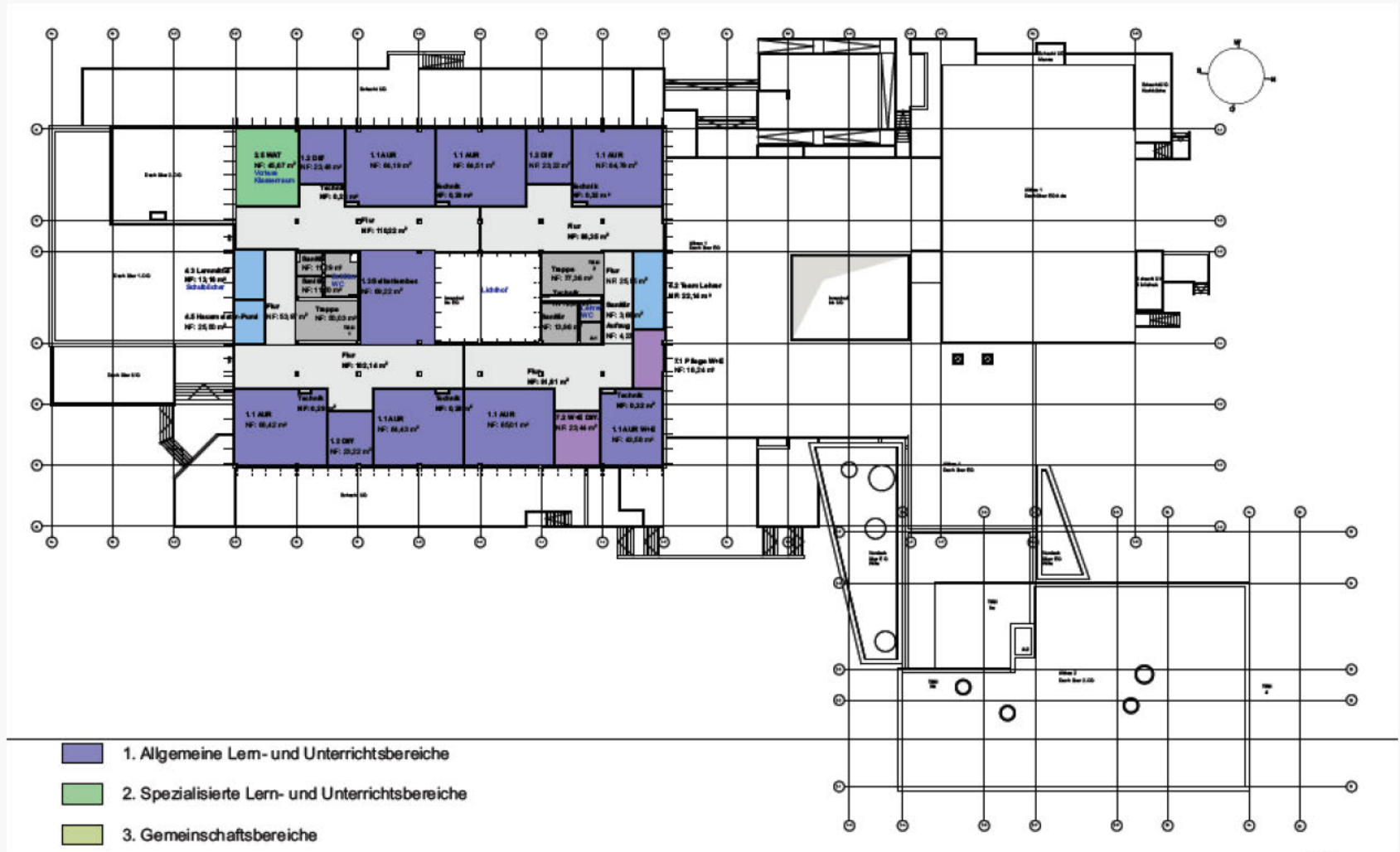
Grundriss Vorkonzept:



Grundriss Vorkonzept:



Grundriss Vorkonzept:



Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee

Ausbau der bislang vierzügigen zu einer sechszügigen Oberschule und Ausbau der bislang teilgebundenen zur gebundenen Ganztagschule über eine Nachnutzung des benachbarten Schulgrundstücks der Berufsbildenden Schule für Einzelhandel und Logistik an der Carl-Goerdeler-Straße nach Verlagerung der berufsbildenden Schule an den berufsbildenden Campus West





Sachstand:

- Projekt wird initiiert, sobald Verlagerungsperspektive für die Berufsbildende Schule für Einzelhandel und Logistik an der Carl-Goerdeler-Straße besteht.



Berufsbildenden Schule für Einzelhandel und Logistik an der Carl-Goerdeler-Straße

Verlagerung zum Berufsschulcampus West (Berufsfeld Wirtschaft)





Sachstand:

- Derzeit Suche nach geeigneten Immobilien zur Anmietung im Bereich der Überseestadt.



Georg-Droste-Schule

Zielsetzung Schulstandortplan:
Ersatzneubau als gebundene Ganztagschule an der Bardowickstraße.





Sachstand:

- Planung des Neubaus im Rahmen des Programms zur Verbesserung der Gebäudeinfrastruktur an Schulen und Kitas in der Stadtgemeinde Bremen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie (SchuKiBau Corona) („Bremen-Fonds“)
- Umsetzung in alternativem Vergabeverfahren (ÖPP)
- Derzeit Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen (funktionale Leistungsbeschreibung)



Terminplan:

- Erarbeitung der Vergabeunterlagen bis Mai 2023
- Abbruch der Bestandsgebäude in 2023
- Vergabeverfahren bis November 2024
- Planung einschl. Baugenehmigungsverfahren bis Juni 2025
- Baudurchführung von Juli 2025 bis Juni 2027

